

Kanton Zürich Volkswirtschaftsdirektion Fachstelle Volkswirtschaft

Veränderungen & Herausforderungen auf dem Arbeitsmarkt

RAV-Arbeitgeberanlass Züri Oberland, 8. Juni 2023



Inhaltsübersicht

01 Der Blick zurück

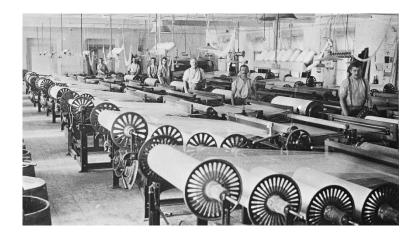
02 Auswirkungen der Coronakrise

03 Der Blick nach vorne

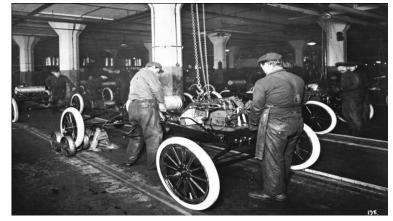
Der Blick zurück

Die Arbeitswelt im Wandel

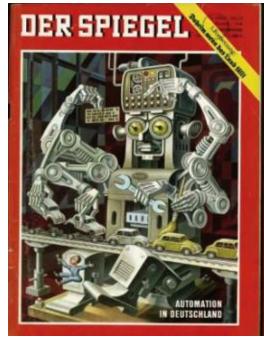












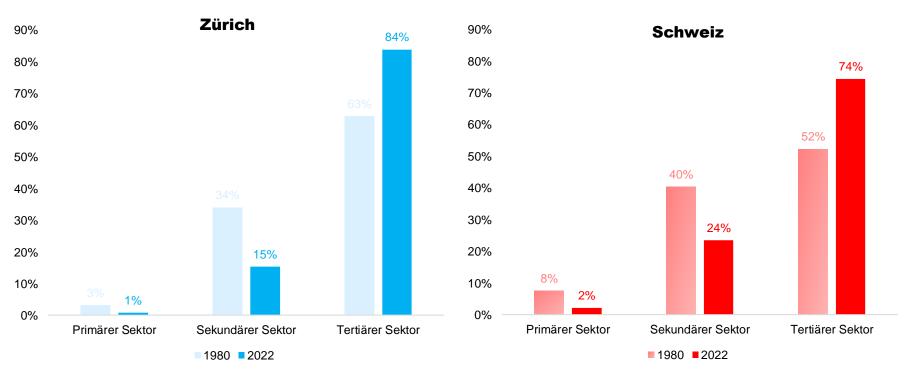




Aufstieg des Dienstleistungssektors 7

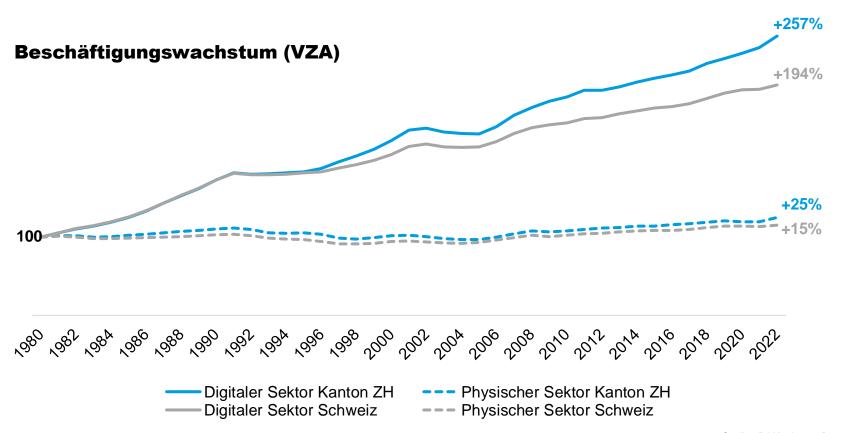


Anteil Beschäftigte



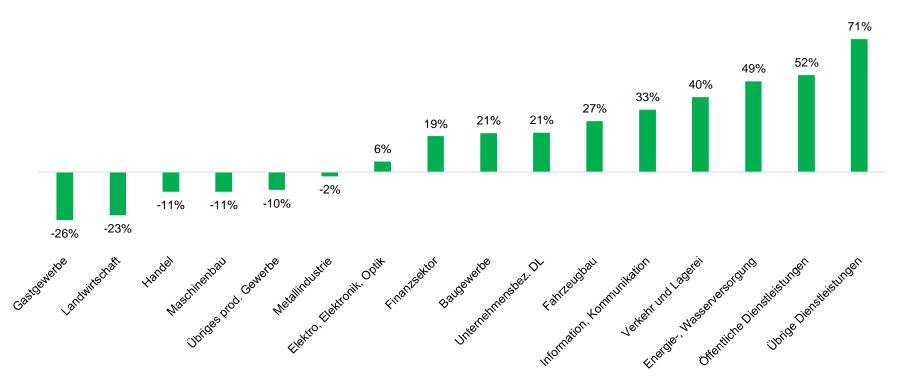
Aufstieg des digitalen Sektors

Volkswirtschaftsdirektion



Wachstum der Dienstleistungsbranchen 9 N

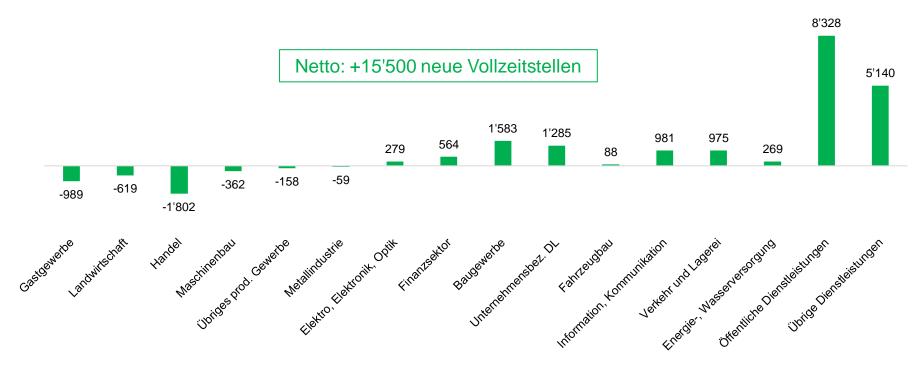
Stellenwachstum im Zürcher Oberland 2000-2021



Wachstum der Dienstleistungsbranchen 10



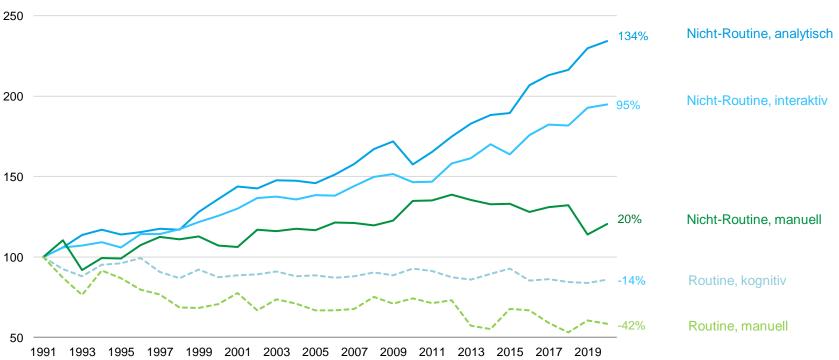
Stellenwachstum im Zürcher Oberland 2000-2021



Rückgang der Routine-Tätigkeiten

11

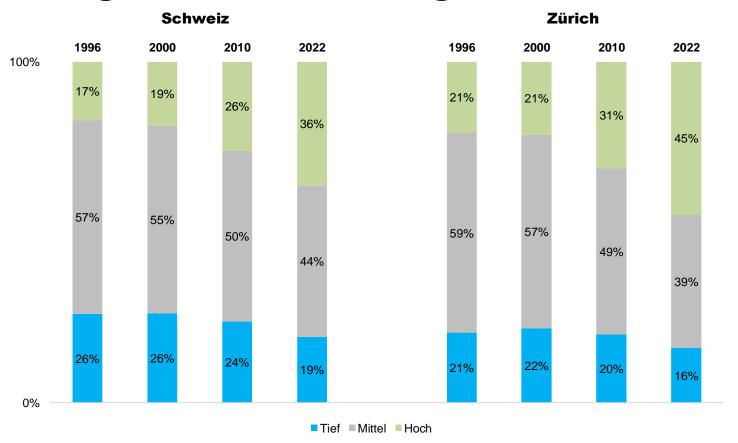
Beschäftigungswachstum im Kanton Zürich



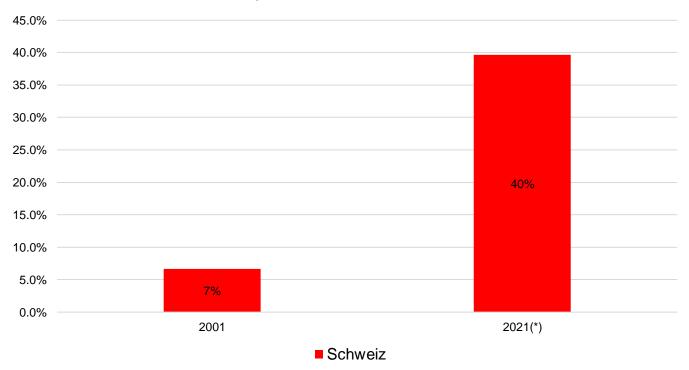
Upskilling statt Polarisierung



12

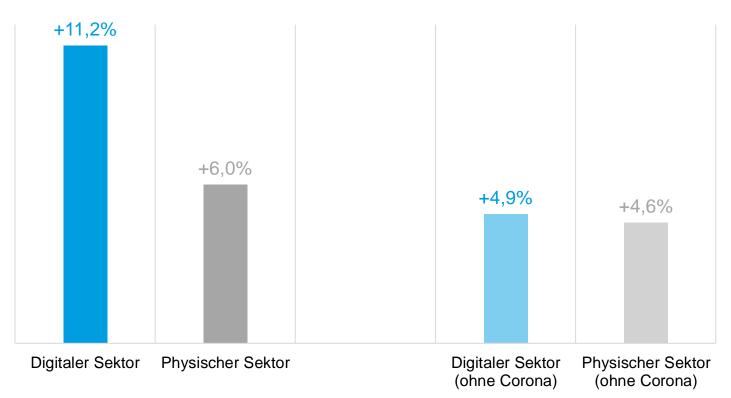


Anteil Arbeitnehmende, die im Home Office arbeiten



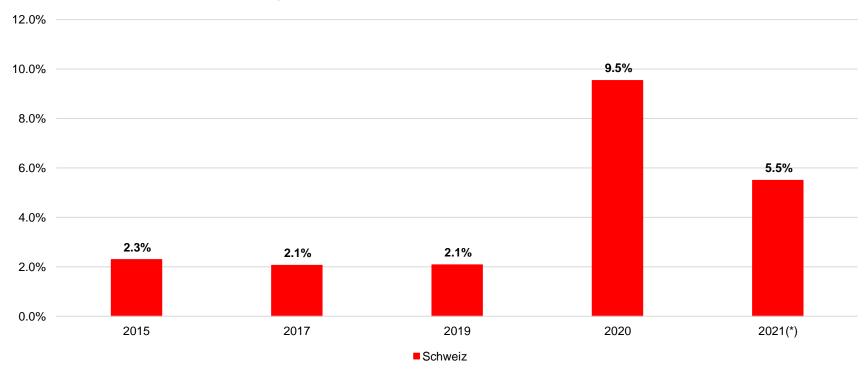
Auswirkungen der Corona-Krise

Geschätztes Beschäftigungswachstum 2019-2024, digitaler versus physischer Sektor



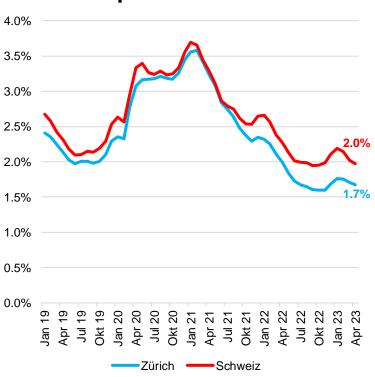
Quelle: BAK, eigene Berechnungen

Zunahme der Erwerbstätigen im Homeoffice, in Prozentpunkten



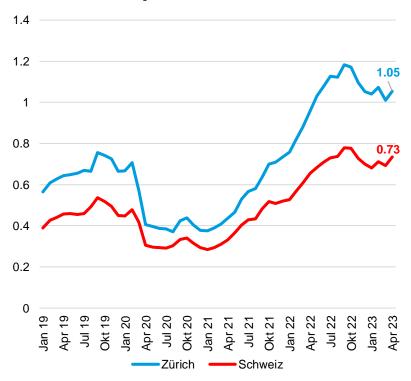
Ausgetrockneter Arbeitsmarkt

Arbeitslosenquote



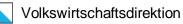
Offene Stellen pro Stellensuchender

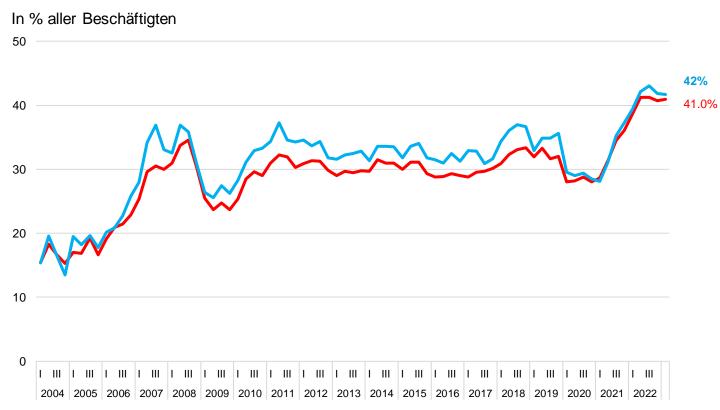
17



Grosse Rekrutierungsschwierigkeiten







Im Kanton Zürich umfassen die Betriebe, die nur schwer oder gar kein qualifiziertes Personal finden, 42% aller Beschäftigten.

Der Blick nach vorne

Volkswirtschaftsdirektion

Geht uns die Arbeit aus?

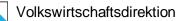


2023

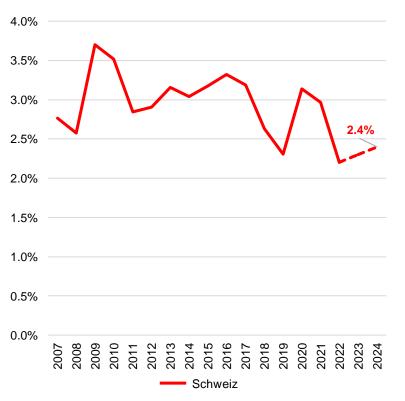


Nachfrage nach Arbeit bleibt gross



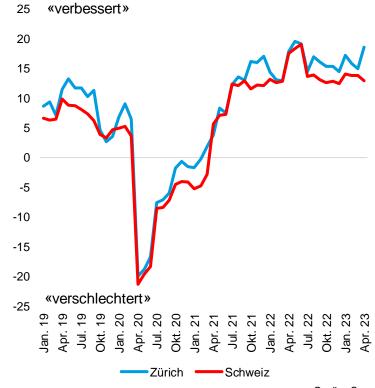


Arbeitslosenquote (Prognose)

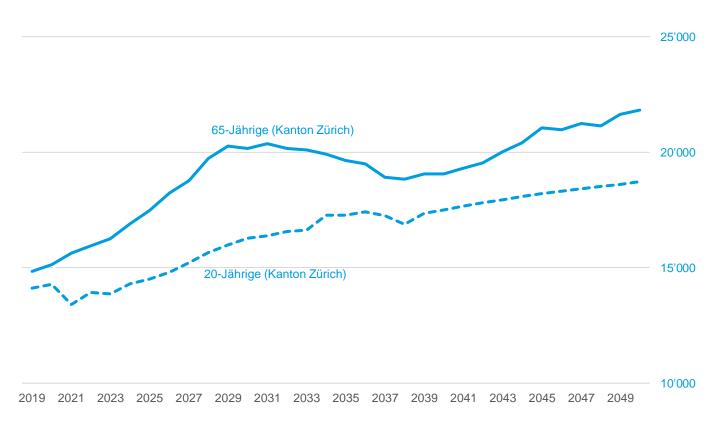


Beschäftigungserwartung

21



Arbeitsmarktschere öffnet sich



Szenarien zum Arbeitskräftemangel

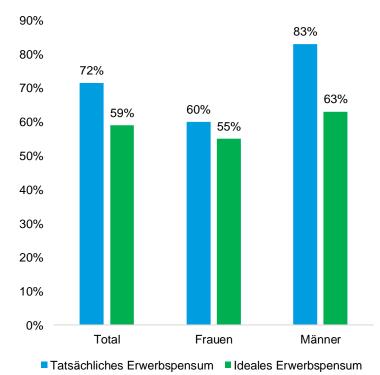


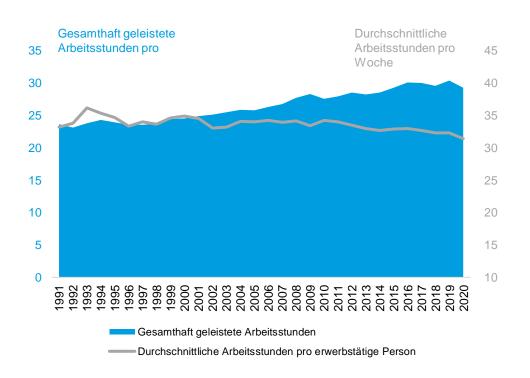
Wenn die Zürcher Wirtschaft so weiter wachsen will wie bisher, fehlen ihr bis 2050 **210'000 Arbeitskräfte**

Mehr dazu:

https://www.zh.ch/de/wirtschaft-arbeit/zuercher-wirtschaftszahlen/wirtschaftsmonitoring.html

Ideales Erwerbspensum vs. tatsächliches Erwerbspensum





Fazit

- Die Arbeitswelt hat sich in den letzten Jahren stark verändert.
- Die Beschäftigten verrichten heute vorwiegend Nicht-Routine-Tätigkeiten, arbeiten vermehrt ortsunabhängig und in digitalen und dienstleistungsorientierten Branchen.
- Insgesamt hat der technologische Fortschritt zu mehr und nicht zu weniger Stellen geführt.
- Die Corona-Krise hat die Digitalisierung der Arbeitswelt und das ortsungebundene Arbeiten deutlich beschleunigt.
- In den nächsten Jahren dürften wir eher zu wenig Beschäftigte als zu wenig Arbeit haben.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!